

Bericht an den Gemeinderat

Bearbeiterin: Mag.^a Ulrike Temmer

GZ: A8 – 20081/2006 – 255

A8 – 21515/2006 – 274

Betreff: Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH

Marketing – Citymanagement Graz

1.) Änderung des Wirtschaftsplanes 2020 – Coronamaßnahmen

Citymanagement Advent

Ermächtigung für den Vertreter der Stadt Graz gem § 87 Abs

4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967,

2.) Budgetäre Maßnahme

Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen,
Immobilien sowie Wirtschaft und
Tourismus

BerichterstatteIn:

OU Kap. (#) GGG

Graz, 17.12.2020

Die Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH steht aufgrund unmittelbarer und mittelbarer Beteiligung zu 100% im Eigentum der Stadt Graz. Die Gesellschafterstruktur stellt sich wie folgt dar:

Stammkapital		€
		50.000.000,00
Anteile am Stammkapital	%	€
Stadt Graz	99,8431	49.921.513,33
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH	0,1569	78.486,67

Die Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH steuert als Stammhausholding für die Stadt Graz die Daseinsvorsorge, unter anderem auch den Bereich des Citymanagements. Kernaufgabe des Citymanagements ist es grundsätzlich mit verschiedenen Maßnahmen die Attraktivierung der Grazer Innenstadt zu erreichen.

1.

Im gegebenen Fall ist es im besonderen Interesse der Stadt Graz, dass der „Advent in Graz“ 2020 mit einer Unterstützungsaktion der Adventpartner*innen trotz coronabedingter Einschränkungen ermöglicht werden kann. Ergänzend ist es auch im Interesse der Stadt durch die Aktion Parken am Samstag die Position der Innenstadt und der dortigen Unternehmen in einem coronabedingt schwierigen Umfeld zu stärken indem man mögliche Kunden zum Einkauf in der Innenstadt anregt. Soweit möglich und zweckmäßig ist diese Unterstützungsaktion in Form von Sponsoring zu erbringen.

Seitens der Leitung des Citymanagements, Mag. Heimo Maieritsch wird wie folgt ausgeführt: „Der „Advent in Graz“, veranstaltet durch das Citymanagement Graz, nun Teil der Holding Graz Marketing, hat sich in den vergangenen Jahren zu einem Magneten für BesucherInnen aus Graz und dem Umland sowie für TouristInnen entwickelt.

Neben den Attraktionen wie die Eiskrippe, die Rathausprojektion oder der Weihnachtsbeleuchtung zählen die Adventmärkte zu einem fixen Bestandteil von „Advent in Graz“.

Die AdventmarktbetreiberInnen für die Märkte auf den öffentlichen Plätzen wurden von einer unabhängigen Jury für fünf Jahre ausgewählt und sind im Jahr 2020 im zweiten Jahr dieser Vertragsdauer.

Durch die besondere Situation, verursacht durch den Covid 19 Virus, hat man sich in der Stadt Graz dazu entschlossen, die Adventmärkte jedenfalls ohne Ausschank von Glühwein und anderen Heißgetränken stattfinden zu lassen.

Trotzdem ist auch kurz vor dem geplanten Start der Adventmärkte eine Verschiebung notwendig und auch ein Start im Dezember nicht sicher.

Die AdventmarktbetreiberInnen haben allerdings erhebliche Vorlaufkosten, zum Beispiel durch die Beauftragung der Dienstleister für den Aufbau der Märkte.

Im Sinn der Stadt Graz ist es, die Märkte möglichst kurzfristig startbereit zu machen und daher ist geplant, diese jedenfalls notwendigen Vorlaufkosten für die MarktbetreiberInnen abzufedern.

Dafür sind für die Märkte in der Innenstadt gesamt 110.000,- Euro netto notwendig. Dadurch wird auch eine existenzbedrohende Situation für die MarktbetreiberInnen verhindert.

Die Abwicklung dieser finanziellen Unterstützung für die MarktbetreiberInnen kann nach Genehmigung durch den Gemeinderat das Citymanagement nach beiliegenden Auszahlungsrichtlinien übernehmen.

Der weitere Verlauf der Geschäftsentwicklung auf den Adventmärkten wird ebenfalls als Grundlage für die Beschlussfassung erhoben und berichtet.

Die AdventmarktbetreiberInnen verpflichten sich jedenfalls im Gegenzug, im Sinne des Citymanagements und der Holding Graz auf ihren eigenen Kanälen zu kommunizieren. Dazu gehören Aushänge auf den Märkten sowie eine Präsenz auf den Online Kommunikationsmitteln.“

Zusätzlich zu dieser Maßnahme soll eine Aktion Parken am Samstag ermöglicht werden.

Das Citymanagement führt dazu folgendes aus:

„Nach der Samstag Freifahrt im öffentlichen Verkehr und dem Shopping Radeln zum Fördern des Radverkehrs soll nun auch eine Aktion für den Individualverkehr die Erreichbarkeit der Innenstadt verbessern.

An jedem Samstag soll dabei in den Innenstadt Parkgaragen eine Sonderaktion gelten. Die Kunden sollen zum Preis einer Stunde maximal drei Stunden parken können. Dabei stützt die Stadt Graz mit der Übernahme Kosten für die zweite geparkte Stunde.

Ein Großteil der GaragenbetreiberInnen der Innenstadt hat sich bereit erklärt, bei dieser Aktion mitzumachen. Nach dem Lockdown und abhängig von jeweils aktueller Corona bedingten Maßnahmen kann diese Aktion, frühestens mit Dezember, unter Umständen auch erst im Jahr 2021 starten.

Die Hochrechnung und Schätzung, basierend auf den Angaben der GaragenbetreiberInnen und den Erfahrungswerten aus den Vorjahren besagen, dass diese Aktion zwei Monate laufen kann, die Kosten für die Stadt Graz dabei jedenfalls gedeckelt sind mit 65.000,- Euro netto.

Aufgrund der bisherigen Recherche ist ein Auszahlungsschlüssel laut beiliegender Tabelle geplant.

Die tatsächlich generierte Frequenz wird in Zusammenarbeit mit den GaragenbetreiberInnen identifiziert, interpretiert und dokumentiert.

Alle ParkgaragenbetreiberInnen verpflichten sich im Gegenzug, diese Aktion im Sinne des Citymanagements und der Holding Graz auf ihren eigenen Kanälen zu kommunizieren. Dazu gehören Aushänge in den betreffenden Parkgaragen sowie eine Präsenz auf den Online Kommunikationsmitteln.“

Die für beide Aktionen erforderlichen Mittel in Höhe von gesamt € 175.000,00 sollen aus dem Budget der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH zur Verfügung gestellt werden.

Da das Citymanagement erst seit Herbst 2020 ein Teil der Holding ist, wurde diese Ausgabe noch nicht im Wirtschaftsplan 2020 berücksichtigt und soll nunmehr der Wirtschaftsplan der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH in diesem Sinn angepasst werden.

Aus diesem Grund soll in der Holding Graz eine Anpassung des Marketingbudgets 2020 um € 175.000,- Euro erfolgen und diese Änderung des Wirtschaftsplanes mittels Generalversammlungsbeschluss genehmigt werden.

2. Budgetäre Begleitmaßnahme:

Korrespondierend sollen € 175.000,- im LCF des Bürgermeisteramts gesperrt werden, sodass sich diese Maßnahmen Haus Graz budgetneutral darstellt.

Gemäß § 87 Abs. 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl. Nr. 130/1967, idF. Nr. 34/2020, ist es erforderlich, dem Vertreter der Stadt Graz in der Generalversammlung der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH sowie der GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH, in beiden StR Dr. Günter Riegler, die Ermächtigung zur Unterfertigung des Umlaufbeschlusses durch den Gemeinderat zu erteilen. Die Beschlussfassung über diese Angelegenheit fällt in die Kompetenz des Gemeinderates.

Im Sinne der Ausführungen des Motivenberichts stellt der Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus den

Antrag

der Gemeinderat wolle gemäß § 87 Abs 4 des Statutes der Landeshauptstadt Graz 1967, LGBl Nr 130/1967, idF LGBl Nr 34/2020, beschließen:

1.

Der Vertreter der Stadt Graz in der Generalversammlung der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH sowie der GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH, in beiden StR Dr. Günter Riegler, wird ermächtigt, mittels Umlaufbeschluss, folgenden Anträgen zuzustimmen:

1. Zustimmung zur Beschlussfassung im Umlaufwege gem. § 34 GmbHG
2. Zustimmung zur Änderung des Wirtschaftsplanes 2020 der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH, Bereich Marketing – Citymanagement, im Zusammenhang mit der Unterstützung der Adventpartner*innen (€ 110.000,-) und der Aktion Parken am Samstag (€ 65.000,-) im Sinne der Ausführungen des Motivenberichts

2.

- Zustimmung zur LCF-Sperre auf Fipos 1.728000, Fisl 120, Fonds 019000 des Bürgermeisteramtes in Höhe von € 175.000,-

Beilage:

- Umlaufbeschluss
- Tabelle Auszahlungsrichtlinie Parken
- Auszahlungskriterien Märkte

Die Bearbeiterin:

Der Abteilungsvorstand:

Mag.^a Ulrike Temmer Mag. Dr. Karl Kamper
(elektr. unterfertigt) (elektr. unterfertigt)

Der Finanzreferent:

Stadtrat Dr. Günter Riegler
(elektr. unterfertigt)

Bestimmung erfolgt im Umlaufsystem!

Vorberaten und einstimmig / mehrheitlich / mit Stimmen angenommen / abgelehnt / unterbrochen in der Sitzung des Ausschusses für Finanzen, Beteiligungen, Immobilien sowie Wirtschaft und Tourismus am *17.12.2020*

Die Schriftführerin: Der/Die Vorsitzende:

Wagner

Der Antrag wurde in der heutigen		<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlichen	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlichen Gemeinderatssitzung
<input type="checkbox"/>	bei Anwesenheit von GemeinderätInnen				
<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input checked="" type="checkbox"/>	mehrheitlich (mit Stimmen / Gegenstimmen) angenommen.		
<input type="checkbox"/>	Beschlussdetails siehe Beiblatt				
Graz, am <i>17.12.2020</i>			Der/die Schriftführerin: <i>Wagner</i>		

GZ.: A8 – 20081/2006 – 255 17.12.2020

A8 – 21515/2006 – 274

Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH
FN 54309 t

Umlaufbeschluss

Stammkapital		€ 50.000.000,00
Anteile am Stammkapital	%	€
Stadt Graz	99,8431	49.921.513,33
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH	0,1569	78.486,67

Gem. § 34 GmbHG stimmen die Gesellschafter der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH folgenden Anträgen zu:

1. Zustimmung zur Beschlussfassung im Umlaufwege gem. § 34 GmbHG
2. Zustimmung zur Änderung des Wirtschaftsplanes 2020 der Holding Graz – Kommunale Dienstleistungen GmbH, Bereich Marketing – Citymanagement, im Zusammenhang mit der Unterstützung der Adventpartner*innen (€ 110.000,-) und der Aktion Parken am Samstag (€ 65.000,-) im Sinne der Ausführungen des Motivenberichts des Gemeinderatsbeschlusses vom 17.12.2020

Gesellschafter	Zustimmung	Datum	Unterschrift
Stadt Graz StR Dr. Günter Riegler (gefertigt aufgrund des Gemeinderatsbeschlusses vom 17.12.2020, GZ.: A8 – 20081/2006 – 255 A8 – 21515/2006 – 274)	ja/nein		
GBG Gebäude- und Baumanagement Graz GmbH Mag. Günter Hirner	ja/nein		

	Signiert von	Temmer Ulrike
	Zertifikat	CN=Temmer Ulrike,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2020-12-02T13:20:25+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Kamper Karl
	Zertifikat	CN=Kamper Karl,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2020-12-03T08:55:35+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

	Signiert von	Riegler Günter
	Zertifikat	CN=Riegler Günter,O=Magistrat Graz, L=Graz,ST=Styria,C=AT,
	Datum/Zeit	2020-12-10T14:33:53+01:00
	Hinweis	Dieses Dokument wurde digital signiert und kann unter: https://sign.app.graz.at/signature-verification verifiziert werden.

Variante 1

Annahme: 8 Samstage, Aufteilung der Deckelung von € 65.000 auf Basis der Gesamtstellplätze. Die Deckelung gilt aller

Parkgarage	Stellplätze	Deckelung gesamt	Deckelung pro Samstag
APCOA Parkhaus Jakominiplatz/Schönhaugassl	257	6.642,15 €	830,27 €
OPE	411	10.622,27 €	1.327,78 €
BRG	360	9.304,17 €	1.163,02 €
Parken Plus Pfauengartengarage	820	21.192,84 €	2.649,11 €
Contipark AHP	207	5.349,90 €	668,74 €
Goldbeck Mariahilferplatz	240	6.202,78 €	775,35 €
Weitzer Grieskai	220	5.685,88 €	710,74 €
Summe	2515	65.000,00 €	8.125,00 €

Allquotierung

Annahme: Eine Garage verbraucht die Deckelung pro Samstag nicht: Dann wird dieser Überschuss bei Bedarf aliquot a

dings pro Samstag, um zu gewährleisten, dass die Aktion auch an acht Samstagen gilt bzw. angeboten wird.

Quelle Stellplätze

<https://www.apcoa.at/parken/graz/schneidgasse-graz-apcoa/>

<https://www.parken.at/garage/1057/obermarkttag>

<https://www.parken.at/garage/1059/burgtag>

<https://parkenplus.at/de/garagen/obergarage-frauenpforten>

<https://www.comipark.at/de-AT/inkl-parking/graz-fischgasse-andreas-hofer-platz/>

<https://parkplatzsuche.at/parkplatz/155>

<https://www.parken.at/garage/1117/citygarage-westzer>

Is Zuschuss an Garagen umgeschichtet, die ihre Deckelung an diesem Samstag überschritten haben. Basis für die

Einschätzung Unterstützungsbedarf Adventmärkte 2020

Platz	Summe in Euro	Anmerkungen
Hauptplatz	60.000	Gesamtbudget vorgelegt und geprüft
Tummelplatz	5.000	Gesamtbudget vorgelegt und geprüft
Färberplatz	5.000	Gesamtbudget vorgelegt und geprüft
Franziskanerplatz	15.000	Gesamtbudget vorgelegt und geprüft
Schlossberg	25.000	Gesamtbudget vorgelegt und geprüft
Alle Summen netto	110.000	